

1. Bezeichnung des Stoffes/Zubereitung und des Unternehmens

| | |
|---|---|
| Handelsname | Dispo-Hit |
| Verwendungszweck | Schimmelschutzfarbe für innen |
| Lieferant | Fiocchi AG, Alte Dübendorferstrasse 3, CH-8305 Dietlikon Telefon (00)41 (0)44 833 25 13 Fax (00)41 (0)44 834 06 13 |
| Hersteller / auskunft-gebende Stelle | Fiocchi AG, Alte Dübendorferstrasse 3, CH-8305 Dietlikon Telefon (00)41 (0)44 833 25 13 Fax (00)41 (0)44 834 06 13 |
| Notrufnummer | CH Toxzentrum Zürich Telefon 0041 44 251 51 51 EU |

2. Mögliche Gefahren

| | |
|--|---|
| Einstufung | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. R43 |
| Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt | Das Produkt ist gemäss Gefahrstoffverordnung nicht als gefährlich eingestuft. Das Produkt nicht in die Umwelt gelangen lassen. |
| 2.2 Kennzeichnungselemente | EUH 208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr.247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr.220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| Zusätzliche Hinweise | |

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung des Produktes:

Wasserverdünnbares Bindemittel und Pigmente/Füllstoffe

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäss Gefahrstoffverordnung:

Dieses Produkt enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

| | |
|---------------------|---|
| Allgemeine Hinweise | Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort wechseln. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit Seitenlagerung – Arzt beiziehen. |
| Nach Einatmen | Bei unregelmässiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. |
| Nach Hautkontakt | Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel (z.B. auf Basis Polyethylenglykol) benutzen (nicht antrocknen lassen). Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden! |
| Nach Augenkontakt | Kontaktlinsen entfernen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fliessendem Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen. |
| Nach Verschlucken | Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. <u>Kein</u> Erbrechen einleiten! |

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

| | |
|-------------------------|---|
| Allgemeiner Hinweis | Das Produkt als solches ist nicht brennbar |
| Geeignete Löschmittel | Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser) |
| Ungeeignete Löschmittel | Wasserstrahl |
| Besondere Gefahren | Bei Brand kann dichter, schwarzer Rauch sowie Kohlenmonoxid entstehen. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. |

| | |
|----------------------------|--|
| Besondere Schutzausrüstung | Gegebenenfalls Atemschutzgerät erforderlich. |
| Zusätzlicher Hinweis | Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation oder ins Erdreich gelangen lassen. |

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

| | |
|--------------------------------------|---|
| Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen | Schutzvorschriften beachten (siehe Kapitel 7 und 8). |
| Umweltschutzmassnahmen | Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen, Abwasserleitungen oder Erdreich entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |
| Verfahren zur Reinigung/Aufnahme | Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen. |

7. Handhabung und Lagerung

| | |
|--|--|
| <u>Handhabung</u> | |
| Hinweise zum sicheren Umgang | Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Kapitel 8. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Bei Spritzapplikation gilt zusätzlich: Wenn sich Personen, unabhängig ob sie selbst Spritzlackieren oder nicht, ist mit Einwirkung von Aerosolen zu rechnen. Bei solchen Bedingungen sollte Atemschutz getragen werden. |
| Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz | Keine besonderen Massnahmen erforderlich siehe auch unter Kapitel 5. |
| <u>Lagerung</u> | |
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter | Lagerräume müssen den nationalen Vorschriften entsprechen. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Geöffnete Behälter sorgfältig verschliessen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. |
| Zusammenlagerungshinweise | Von stark sauren Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten. |
| Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen | Stets in Behältern aufbewahren, die den Originalgebinden entsprechen. Lagerung an einem kühlen, trockenen Ort, jedoch nicht unter 0°C. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Gesetzliche Lagervorschriften beachten. |

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

| | |
|---|---|
| <u>Technische Schutzmassnahmen</u> | Für gute Lüftung sorgen; wenn möglich, interne Abzugsanlagen benutzen bzw. installieren |
| <u>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten</u> | keine |
| <u>Persönliche Schutzausrüstung</u> | |
| Atemschutz | Nicht erforderlich, bei Spritzapplikation ist ein Atemschutz jedoch zu empfehlen |

| | |
|------------------------------------|---|
| Handschutz | Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht voraus berechenbar und muss vor dem Einsatz überprüft werden. Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus Neopren geeignet. Nicht geeignet sind Handschuhe aus Leder oder aus dickem Stoff. |
| Augenschutz | Zum Schutz gegen Spritzer geeignete Schutzbrille tragen. |
| Körperschutz und Hygienemassnahmen | Nach Kontakt Hautflächen gründlich mit Wasser und Seife oder geeignetem Hautreinigungsmittel reinigen. Keine organischen Lösemittel verwenden. |

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

| | | | | | | | |
|---------------------------------|-----------------------|--------------------------|---------|------------|--------|-------------------|---------|
| Form/Farbtone | flüssig / verschieden | | | | | | |
| Geruch | artspezifisch | | | | | | |
| pH-Wert | ~ 9 | | | | | | |
| | Wert | Einheit | Methode | | Wert | Einheit | Methode |
| Lösemittelgehalt | ca. 0 | % | | Viskosität | viscos | | |
| Flammpunkt | n.a. | °C | | Dichte | ~ 1.65 | g/cm ³ | |
| Siedepunkt / -bereich | ~ 100 | °C | | | | | |
| Untere / obere Explosionsgrenze | n.a. | Vol.% Lösemittel in Luft | | | | | |
| Löslichkeit in Wasser | mischbar | | | | | | |

10. Stabilität und Reaktivität

| | |
|---------------------------------|--|
| Zu vermeidende Bedingungen | Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Kapitel 7). |
| Zu vermeidende Stoffe | Von stark sauren Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden. |
| Gefährliche Zersetzungsprodukte | Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen. |

11. Toxikologische Angaben

| | |
|----------------------------|---|
| Erfahrungen aus der Praxis | Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Entfetten der Haut und kann nichtallergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Spritzer können Reizungen und reversible Schäden am Auge verursachen. |
| Allgemeine Bemerkungen | Das Produkt ist nicht als solches geprüft, sondern nach der Methode der EU-Richtlinie 1999/45/EG eingestuft. Einzelheiten siehe Kapitel 2 und 15. |

12. Umweltspezifische Angaben

| | |
|---|-------|
| Es sind keine Angaben über das Produkt vorhanden. Nicht in die Kanalisation (Gewässer und Abwässer) oder in das Erdreich gelangen lassen. | |
| Umweltgefährdende Bestandteile : | keine |

13. Hinweise zur Entsorgung

| | | | |
|---------------------------|--|--|---|
| Produkt | Abfallnummer | 08 01 12 (S) | . |
| | Abfallname | Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen | |
| Ungereinigte Verpackungen | Gemäss den örtlichen Vorschriften der Entsorgung bzw. der Wiederverwertung zuführen. Nicht ordnungsgemäss entleerte Gebinde sind Sonderabfall. | | |
| | Abfallnummer | 15 01 02 | |
| | | 15 01 04 | |
| | Abfallname | Verpackungen aus Kunststoff | |
| | | Verpackungen aus Metall | |

14. Angaben zum Transport

Transport immer nach den Transportvorschriften für Strasse (ADR), Schiene (RID), Binnenschifffahrt (ADNR), See (IMDG) und Luft (ICAO/IATA).

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der Transportgesetze

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung (EU, CH) und entsprechenden Richtlinien

| | | | |
|----------------------------|-----------------|---|----------------------|
| Gefahrenkennzeichnung | keine | Gefahrensymbol(e) | keine |
| Gefahrenauslöser (enthält) | kein | | |
| R-Sätze | keine | | |
| S-Sätze | keine | | |
| Besondere Kennzeichnung | keine | | |
| Nationale Vorschriften | | | |
| Luftreinhalteverordnung | LRV-Klasse (CH) | 1 -- % | 2 -- % 3 % |
| Brandschutz | BVD-Klasse (CH) | F 6 I | VBF-Klasse (D) |
| Wassergefährdungsklasse | 1 | schwach wassergefährdende Stoffe (Selbsteinstufung) | |

16. Sonstige Angaben

R-Sätze der Inhaltstoffe

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

n.a.: nicht anwendbar

n.b.: nicht bestimmt

Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind am linken Rand markiert

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.